

Dialog AG im Überblick

● **Gründung** 1971 als Erste Augsburger Leben Versicherungs-AG. 1983 wurde sie in Dialog Versicherungs-AG umbenannt.

● **Konzern** Seit 2003 ist das Augsburger Unternehmen in die AMB Generali eingebunden.

● **Umsatz** Im Jahr 2007 konnte das Unternehmen 174 Millionen an Beitragseinnahmen verzeichnen. Die durchschnittliche Versicherungssumme liegt bei 124 000 Euro.

● **Produkte** Die Dialog AG hat sich auf biometrische Risiken spezialisiert und bietet hauptsächlich Lebensversicherungen sowie Berufsunfähigkeits- und Rentenversicherung an. Geplant ist die Einführung einer Versicherung für den Verlust der Grundfähigkeiten, wie Sehen oder Hören.

● **Mitarbeiter** Im Haupthaus in der Halderstraße 29 arbeiten momentan 101 Beschäftigte. In der Stadt und dem Umland vertreten 580 Makler die Produkte.

Augsburger Versicherer sieht sich auf Erfolgskurs

Dialog Lebensversicherung Bilanz vorgelegt

Ursprünglich wurde die Erste Augsburger Leben Versicherungs-AG im Jahr 1971 gegründet, um amerikanische GIs zu versichern. Heute hat sich das in den 80er Jahren in Dialog Lebensversicherungs-AG umbenannte Unternehmen auf biometrische Risiken (Lebens-, Renten- und Arbeitsunfähigkeitsversicherung) spezialisiert.

Rund 300 000 Verträge für Lebens-, Berufsunfähigkeits- sowie Rentenversicherungen verwaltet der Konzern mit Sitz in Augsburg im Moment. Tendenz steigend. Obwohl der Versicherungsmarkt stagniert, konnte das Unternehmen ihren Umsatz erheblich steigern. Im Vergleich zu 2006, mit rund 100 Millionen Euro, verzeichnete die in zahlreichen Ratings, Untersuchungen und Umfragen Spitzenpositio-

nen besetzende Dialog AG im Vorjahr 174 Millionen Umsatz.

„Ich würde behaupten, dass es hier kaum einen Makler gibt, der keine Vereinbarung mit uns hat,“ sagt Rüdiger Burchardi, Pressesprecher der Dialog Lebensversicherungs-AG. 580 der momentan 15 000 Vertriebspartner in ganz Deutschland, Österreich und Südtirol, betreuen Kunden aus Augsburg und Umgebung.

Demnächst werden diese auch ein neues Produkt vertreiben, das im Falle des Verlustes der Grundfähigkeiten, wie Hören oder Sehen, absichert.

Die im angelsächsischen Raum bereits etablierte Versicherung soll die Stellung des Unternehmens als Spezialist für biometrische Risiken weiter festigen. (saly)